Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 5 (1879)
Heft: 27

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

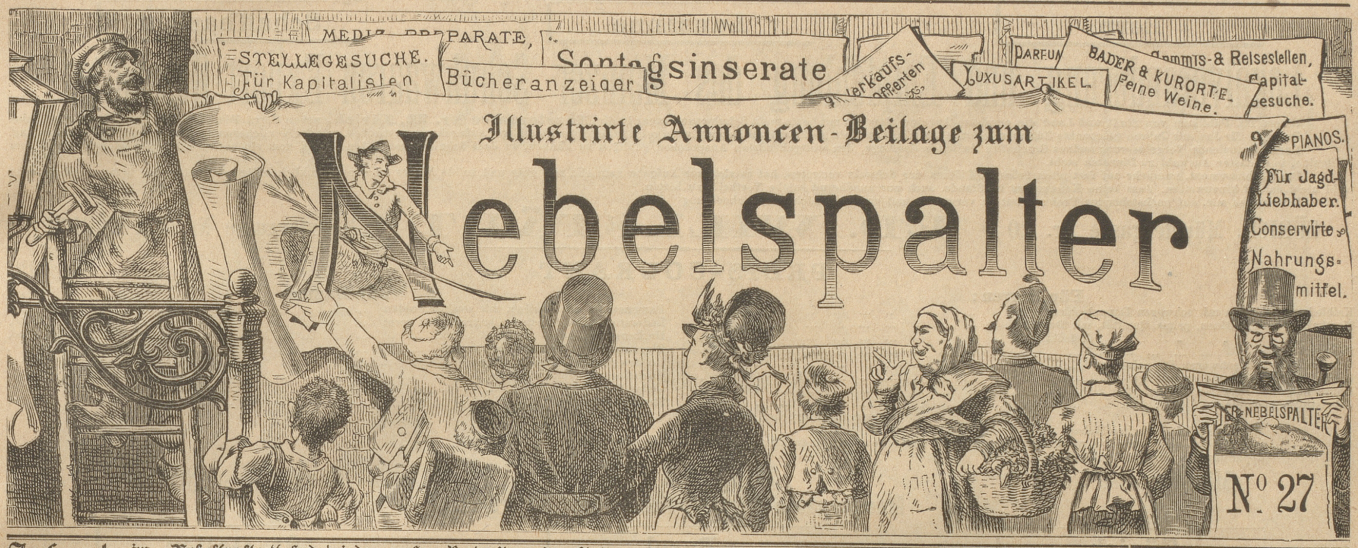
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ZÜRICH 1879. 5. Juli.



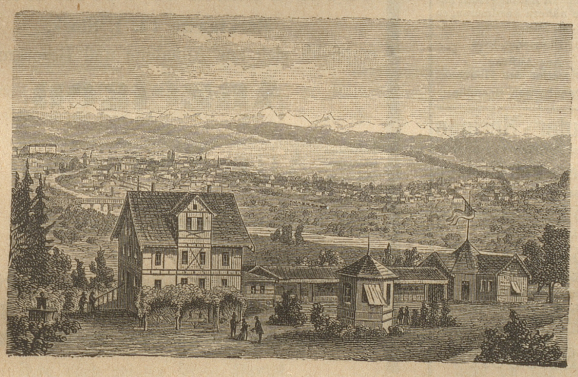
Inserate im „Nebelspalter" sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine **ganze Woche** aufliegen und beachtet werden. Inseratanträge sind einzusenden an die **Annoncen-Expedition von Orell Füßli & Co.**, Marktgasse 14 Zürich. **Preis pro Zeile 30 Rp.**; bei Wiederholungen wird **großer Rabatt** bewilligt. **Auskunft über alle** in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird **unentgeltlich** ertheilt.

WAID BEI ZÜRICH

530n

Prachtvolle Aussicht auf Stadt, See und Gebirge.

Grosse Parkanlagen.
Neue gute Fahrstrasse zur Wirthschaft und nach Hüngg.



CONCERTE
durch die Zürcher Stadtmusik „Concordia".

Sommer-Restauration, mit künstlerisch ausgeschmücktem Pavillon, für 1000 Personen.
Reale Land- und ausgewählte Flaschenweine. Treffliche Küche.
Familien- und Gesellschaftsessen auf Bestellung. Gute Stallungen für Pferde.

RUD. MORF.

Der glückliche Hans.

Wie muß doch mancher arme Schelm
Vor Sehnsucht fast vergehen;
Kaum sieht sein Schatz 'nen blanken Helm,
Bleibt sie vor Sehnsucht stehen.

Da lob' ich meine Liebste mir,
Die bleibt stets in den Schranken,
Und ihre Treue für und für
Zu mir ist ohne Wanken.

D'rum bleibt die Eifersucht mir fern,
Weil sie ja nicht vonnöthen —
Sie ist mir treu', sie hat mich gern,
Das sag't mir ihr Erröthen.

Erst gestern traf ich sie im Hain
Mit Fritzen Käfer fangen. —
Kaum sieht sie mich — färbt Purpurschein
Auch schon der Unschuld Wangen.

Ja, sie ist treu mir bis zum Tod
— Die Schuld macht ja erbleichen. —
D'rum bin ich glücklich: denn das Roth,
Es ist ein sich'res Zeichen.

PATENT- & technisches Bureau
von
J. Brandt & G. W. v. Nawrocki
Civil-Ingenieure
BERLIN W., Leipziger-Str. 17A.

[504]

Schweiz. Chartreuse,
National-Liqueur, ausserordentlich kräftigend, erfrischend und die Verdauung befördernd.
549] **M. Maitrejean & Co.** in **Travers.**
Depositair: Herr **Cachin**, Apotheker, Schwanengasse 185 in **Bern.**

Gesucht:
Eine gewandte **Köchin** in ein Kur-Hotel I. Ranges. Eintritt sofort. [354

Eine gewandte
Kellnerin
von angenehmem Aeußern und freundlichem Humor, beider Sprachen mächtig, fände in einem Café ersten Ranges in **Neuchatel angenehme Jahresstelle.** [355

Achtung!
Ende August erscheint in einer Auflage von 10,000, der humoristische, reich und prachtvoll illustrirte (gr. 8°)
„Nebelspalter-Kalender" für das Jahr 1880.
Annoncen für denselben nimmt entgegen (544)
Die Expedition des „Nebelspalter."

Café-Restaurant Casino
BASEL in der Nähe der Kunsthalle. **Stadt-Casino.** In der Nähe des Stadttheaters. BASEL
Während des Schützenfestes
täglich Table d'hôte um 12½ Uhr
im grossen Casino-Saal, I. Stock
— Preis per Couvert Fr. 2. —, incl. einen Schoppen Wein. —
Während des ganzen Tages (551)
RESTAURATION
in den untern und obern Restaurationssälen.
Ausgewählte Speisen und Weine.

Bahnhof — **Hotel Habis** — Bahnhof
seitwärts der Einsteighalle (Hotel II. Ranges) seitwärts der Einsteighalle
frei am Bahnhofplatz gelegen vis-à-vis der Einsteighalle und des Post- und Telegraphenbureaus. Droschken- und Dienstmännerstation in unmittelbarer Nähe. Zimmerpreise, Service inbegriffen, von Fr. 1. 75 an. Table d'hôte 12½ Uhr à Fr. 2. 50. Restauration im Parterre mit Terrasse. Gute Küche, feine in- und ausländische Weine; feines offenes Bier. Aufmerksame Bedienung. Billigste Preise.
Hochachtungsvoll empfielt sich
(539n) E. Habisreutinger.